

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

17 (18.1.1892) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 17. Zweites Blatt.

Montag den 18. Januar

1892.

Badischer Frauenverein. Unterabtheilung Mädchenfürsorge.

Einladung

zur Sitzung auf Dienstag den 19. Januar, Nachmittags 1/4 Uhr.

Der Beirath.



Unsere verehrl. Mitglieder beehren wir uns auf
Mittwoch den 20. d. M., Abends 8 Uhr,
in den Gartensaal des Hotel Stoffleth zum Bären, Karl-
Friedrichstraße 28 hier, ergebenst einzuladen.

Tagesordnung: "Die badische Schwarzwaldbindu-
strie", zweiter Theil des am 13. d. M. begonnenen Vor-
trages des Herrn Hofraths Professor Dr. Meidinger hier.

Karlsruhe, 16. Januar 1892.

Der Vorstand des Gewerbevereins.

Freiwillige Feuerwehr.

Montag den 18. d. Mts., Nachmittags 4 Uhr, findet die Beerdigung unseres Kameraden

Karl Buch, Sattlermeister,

Obmann-Ersatzmann der Spritzenmannschaft IV. Compagnie,

statt, wozu wir unsere Corpsmitglieder zur zahlreichen Theilnahme einladen.

Bersammlung 1/4 Uhr am Feuerhaus der IV. Compagnie in Dienstkleidung.

Das Corps-Commando.

Louis Kautt.

Fr. Maish.

Flickschule des Frauenvereins.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weitere gültige Gaben erhalten: Fr. Iba Well
3 A, Fr. Engler 5 A, Fr. Griesbach 10 A, Fr. Dr. Klaupecht 2 A u. 4 Pr. Stauder, Ung. 2 A;
br. Fr. Wittstein 1 A 50 P, Fr. Perrin 1 gr. Karton m. leinenen Krügen u. Kräusen; br. Fr.
Birkenmeier 5 Schürzen u. versch. Flickstoff, Fr. Schellenberg 5 A, Fr. S. Lang Bwe. 6 m Schürzen;
durch Fr. Forchner v. Fr. Dir. Dussault 2 A, Fr. Löwenthal 10 A, Fr. Dr. Heineheimer 3 A,
Fr. Warrer Zimmer 2 A, Fr. Kilitan 3 A, Fr. Wädern. Gerle 50 St. 10 Pfennig-Brecheln.

Diese reichen Zuwendungen haben es uns ermöglicht, den zahlreichen Schülerinnen eine Weib-
nachstrebende zu bereiten und im neuen Jahre die Flickarbeit wieder aufzunehmen.

Wir sprechen allen freundlichen Gebern unsern herzlichsten Dank aus.

Das Comité.

Oeffentliche Versteigerung.

Am Dienstag den 19. Januar,

Vormittags 9 Uhr,

im Pfandlokal Adlerstraße 31 Fortsetzung
der Versteigerung von Wollwaaren. Ferner
werde ich Nachmittags 2 Uhr 2 Klaviere,
3 Sekretäre, 1 Büffet, 1 Plüschgarnitur, 3
runde Tische, 3 Sophas, 3 Schiffschiffen, 3
Waschtische, 2 Nachttische, 3 Kommoden,
2 Kleiderkästen, 2 Spiegel, 2 Nähmaschinen,
1 Herd, 1 Riste Glas, 10 Wirthensche, 60
Stühle und Sessel, 4 Regulatoren, 1 Gas-
motor, 4 große Lagerfässer, 1 Badeeinrich-
tung, 1 Parthie Baumaterialien, 1 Parthie
Breiter, 1 Schuppen, 1 Stallgebäude, 300
Sperdellen, 100 Säcke Gyps, 3 Karren
und sonst Verschiedenes gegen baare Zahlung
im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.
Karlsruhe, den 16. Januar 1892.

Ren, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

Heute Montag den 18. Januar,

Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auktionslokal Kronenstraße 22 im
Auftrag nachstehende Fahrnisse, aus einem Nach-
lass herrührend, gegen Baarzahlung versteigert:
1 Sopha, 1 gr. Plüschvorlage, 1 gr. Spiegel,
1 Regulator, 1 Schreib-, 1 Pfeiler-, 2 Schub-
ladenkommoden, 1 Bücherschrank, 1 dreitheil.
Rohbaumatrasse, 1 Nachttisch, 5 Rohr- u. 1 Arm-
stuhl, kleinere Spiegel, Bilder u. Ovale, 1 Arm-
stuhl, 1 Bodenleppich, 2 Koffer, 1 Messerwähmaschine,
2 Treppenletern, 1 blech. Waschbassin, 1 Kinder-
milchsterilisirapparat, 1 neue Frauenleibbinde
(vak. mit Gummistücken), getrag. Herren- u. Knab-

benüßte, 1 Uniformmantel, 1 Schlafrock,
1 halblanger Fallensaletot, 1 Mädchenvaletot,
1 Kinderüberzieher, Weiszeug etc. **Neue Möbel,**
als: Betten, Schifftische, Schreib-, Schubladen-
u. Waschkommode, Küchenschranke, Küchentische,
einthür. Kleiderschränke, Stehpulte, Comptoir-
u. andere Stühle etc.,
wozu Liebhaber einladet

Auktion L. Saas.

N.B. Sämmtliche Vorräthe jederzeit zu Steige-
rungspreisen erbätlich.

Pfänder-Versteigerung.

Dienstag den 19. Januar, Nachmittags
2 Uhr, werden im Auftrag der Pfandhalterin
Frau Wedder die ihr verbliebenen verfallenen
Pfänder, als: Herren- und Frauenkleider, Weis-
zeug, goldene und silberne Uhren, goldene Ringe,
Schuhe und Stiefel etc., gegen Baarzahlung im
Auktionslokal Bäckerstraße 29 öffentlich
versteigert, wozu Liebhaber einladet
21. S. Alschmann, Auktionsgeschäft.

Leutschneureuth.

Fahrniß-Versteigerung.

22. Im Erbtheilungswege werden aus dem Nach-
lass der verstorbenen Grünbaumwirthin Philipp
Simbel Ehefrau, Christine geb. Zweder hier,
gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar
jeweils Morgens 9 Uhr und Mittags 2 Uhr an-
fangend, im „Gasthaus zum grünen Baum“ hier:
am **Mittwoch den 20. Januar:**
1 Pferd, 1 einjähriges Fohlen, 3 Kühe, drei
Kinder, 4 Schweine, Hühner, Enten, 8 Wagen,
1 Pflug, 1 Egge, 1 Wiesenegge, 1 Dungkasten,
1 Schlitte, Pferdegeschirr, 1 Pflumpumpe, eine

Gbaise, 1 Bernerwägeln, Korn, Gerste, Hafer,
200 Ctr. Kartoffeln, Dickrüben, ca. 130 Ctr. Heu,
Stroh, Holz, Dielen, Latten, altes Bauholz, eine
Decimalwaage, eine Mostpresse und sonst ver-
schiedenes Feld- und Handgeschirr;

am **Donnerstag den 21. Januar:**

circa 3000 Liter verschiedene Weine, darunter
auch Rothwein, 150 Liter Branntwein, sonst ver-
schiedene Biqueure, eine Parthie verschiedene Ham-
burger Cigarren, 25 Stück Weinfässer von
1800 bis 20 Liter Raahgehalt und sonst ver-
schiedenes Feld- und Handgeschirr, Gläser, Flaschen,
Teller, verschiedenes Porzellan, Messer u. Gabeln,
verschiedene Wirthstische und Stühle;

am **Freitag den 22. Januar:**

Frauenkleider, Betten und Weiszeug, Schreib-
werk, Gold- und Silberwaaren sowie Silberge-
schirr, Küchengeschirr und sonst verschiedener Haus-
rath.

Leutschneureuth, den 13. Januar 1892.

Das Bürgermeisteramt.

Dahler.

Bretthaupt.

Wohnungen zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 31 ist eine Parterre-
wohnung von 4-5 Zimmern, Küche, Keller und
Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres
im Bureau, Eingang Ludwigplatz.

* Karl-Friedrichstraße 3 ist der 3. Stock,
bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller etc.,
auf den 23. April zu vermieten. Ebenfallselbst
sind im Hinterhaus 2 Wohnungen zu vermieten.
Das Nähere im 2. Stock von 10 bis 3 Uhr.

- Karlsruhe 46a ist im zweiten Stock eine
Wohnung von 6 Zimmern, 2 großen Mansarden,
Baderaum, Terrasse und Zugehör sofort oder auf
kommendes Quartal zu vermieten. Näheres dort-
selbst von 11 bis 12 und von 2 bis 4 Uhr.

51. Klaupechtstraße 30, mit reizender Aus-
sicht auf das Gebirge, sind der 1., 2. und 3. Stock
von je 4 großräumigen Zimmern, Küche, Man-
sarde und Keller sofort oder später billig zu ver-
mieten. Einzusehen von Vormittags 11-1 Uhr
oder zu erfragen Kriegstraße 118.

- Lammstraße 5, zwischen Kaiserstraße und
Schloßplatz, ist eine Wohnung, bestehend aus 5
Zimmern nebst Zugehör, soaleich oder auf 23.
April zu vermieten. Zu erfragen Lammstraße 5
über 3 Treppen.

- Redtenbacherstraße 4 ist eine elek-
gante Hochparterrewohnung, bestehend in 4 bis 5
sehr geräumigen Zimmern, Erker, Veranda, Bades-
zimmer etc., sofort oder später zu vermieten. Nä-
heres Waldstraße 13 im 2. Stock.

* 21. Stefanienstraße 39, über eine Stiege,
ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, 2
Mansarden und 2 Kellern auf 23. April zu ver-
mieten. Näheres über zwei Stiegen daselbst.

Spitalstraße 48 (zwischen Rondelpfad und
Kreuzstraße) ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zim-
mern, Küche, Badezimmer u. d. allem Zugehör, auf
23. April zu vermieten. Näheres Spitalstraße 60.

51. Die seit 10 Jahren von Rechtsanwalt
Dr. Wörter bewohnte Bel-Etage des Hauses
Karl-Friedrichstraße 20, enthaltend 5 große
Zimmer mit Balkon etc., ist auf den 23. April
oder 23. Juli zu vermieten. Einzusehen
von 11 1/2 bis 1 Uhr.

Kreuzstraße 35,

gegenüber dem Markgräf. Palaisgarten, ist der
3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Bades-
zimmer mit Einrichtung, 2 geraden Kammern,
2 Kellern, Antheil an der Waschküche, per 23. April
an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres
im Laden daselbst. 8.2.

Wegen Wegzug von hier

ist Kaiser-Allee 35 eine Wohnung im dritten Stock,
bestehend aus vier Zimmern, Küche, Mansarde,
Keller, Kohlenkeller, Antheil am Speicher und
Waschküche, um den Preis von 450 Mark auf
23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Friseurgeschäft.

* In gütiger Lage des Bahnhofstadttheils ist ein bis 23. April zu errichter Friseurgeschäft zu vermieten. Offerten bittet man unter Nr. 312 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine große helle Werkstätte mit Wohnuna von 2 Zimmern, Küche und Keller ist zu vermieten. Beides kann auch getrennt vermietet werden. Näheres Waldstraße 31 im 3. Stod. *3.1.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör wird von einer einzelnen Dame auf 23. April zu mieten gesucht. Bahnhofstadttheil ausgeschlossenen Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 339 abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Kaiserstraße 179 ist im 1. Stod ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. Februar zu vermieten.

* Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, parterre links, sind zwei schön möblirte Parterrezimmer mit besonderem Eingang sofort zu vermieten. Dasselbst werden auch Damenkleider gemacht.

* Ein möblirtes, heizbares Zimmer ist sogleich zu vermieten: Lessingstraße 7 im 3. Stod.

* 21. Ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension ist per 1. Februar zu vermieten. Eben- dasselbst findet ein Fräulein gute Pension. Näheres Adlersstraße 36 im 3. Stod rechts.

Ein schönes, elegant möblirtes Parterrezimmer ist so leich oder später mit oder ohne Pension zu vermieten. Dagegen auch ein einfach möblirtes Zimmer. Näheres Birkel 20, parterre, nächst der Kaiserstraße.

Zimmer, gut möblirt, auf die Straße gehend, ist sofort oder später an 1 oder 2 Herren zu vermieten: Ritterstraße 34 1 Treppe hoch, zunächst der Kriegstraße. 31.

Magazin oder Werkstätte

ist Kaiserstraße 179 mit für sich abgeschlossnem Hof auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Gust. Winter.

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und gut empfohlen ist, findet sogleich Stelle. Näheres Waldstraße 41.

* Ein braves Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeiten mitübernehmen muß, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

C. Für sogleich findet ein braves Mädchen, welches kochen kann und gerne die Haus- geschäfte besorgt, bei einer kleinen Familie gute Stelle. Näheres erteilt Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann, sowie ein besseres Zimmermädchen werden gegen hohen Lohn zu kleiner, feiner Familie gesucht. Eine bessere, gut servierende Kellnerin findet gleichfalls Stelle. Näheres bei Frau Weinspach, Akademiestraße 30.

Zu einer kleinen Familie wird sogleich ein solches Mädchen gesucht, welches willig häusliche Arbeiten verrichtet. Zu erfragen bei Frau Kiefer, Thurmstraße 7 b (Café Bauer) im 2. Stod. Eben- dasselbst wird zu einer einzelnen Dame ein ordent- liches junges Mädchen gesucht.

C. Mehrere Köchinnen, gute Zimmermäd- chen und brave Kinder mädchen finden in guten Herrschaftshäusern dauernde, ange- nehme Stellen, ebenso eine gefezte Person bei einer Dame. Zeugnisse erwünscht. Näheres erteilt Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stod.

* Ein israelitisches Mädchen, welches zu kochen versteht, kann sofort Stellung finden. Offerten sind an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 340 zu richten.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet sofort und auf Oätern hier u. auswärts Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod.

Dienst-Gesuche.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, sucht sogleich passende Stelle durch Frau Kiefer, Thurmstraße 7 b (Café Bauer) im 2. Stod.

* Ein ehrliches, braves Mädchen, welches selbst- ständig gut bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unter- zieht, sucht auf längere Zeit eine Ausbitststelle. Näheres Victoriastraße 12 im 4. Stod rechts.

C. Mehrere Mädchen, fremd hier an- gekommen, welche kochen, waschen u. putzen können, suchen passende Stellen für sogleich durch Frau Kast, Wald- straße 29 im 2. Stod.

Hypotheken-Gelder auf 1. Hypotheken bis zu 70% event mehr der Schärma bei möglichem Zins auszuleihen durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Erb- prinzenstraße 3 im 2. Stod.

Verkäuferin-Gesuch.

Ein Mädchen aus guter Familie, mit guter Figur, welches in der Damenmäntel- Branche gut bewandert ist, kann per 1. März in ein hiesiges Damenconfections- und Manufacturwaaren-Geschäft als Ver- käuferin eintreten. Offerten beliebe man unter Nr. 341 im Kontor des Tagblattes ab- zugeben.

Glasler-Lehrling.

Ein Sohn achtbarer Eltern kann bei mir als Lehrling sogleich oder auf Oätern eintreten.

Karl Jauch, Glasmeister, 3.2. Bahnhofstraße 12.

Kellnerinnen,

3 bessere, suchen Stellen durch **J. Kühlen- thal,** Jähringerstraße 70.

Gesunden

wurde am vergangenen Freitag Mittag, zwischen 3 und 4 Uhr, Ecke der Erbprinzenstraße und Ronbelpfah eine Broche, von einem Tyroler Schühenthaler verfertigt. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr: Auzartenstraße 1.

Haus-Verkauf.

In schönster Lage des Bahnhofstadttheils ist ein Haus mit lebhaftem Spezereigeschäft, welches sich aber als Privathaus auch gut rentirt, sofort zu verkaufen. Offerten unter Nr. 344 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen:

ein zweithüriger nußbaum-polirter Kasten, zwei einthürige Kästen, Wasch-, Nacht- und verschiedene Tische, Kommoden, Schifffonieres, Bettladen, Kofte, Stroß- und Seegras-Matrasen von 10 Mark an, Stroß-, Rohr- und Bretterstühle, Fußchemel, Bänke, Küchenschranke, 1 Rohhaar-Matrasen, Spiegel, 1 Weißzeugkästchen, 1 gebrauchtes, gut erhaltenes Kanapee, 2 Polsterstühle. Sämmtliche Gegenstände werden billig abgegeben.

Friederike Kiefer, Waldstraße 22.

* Ein fast noch neuer Domino (Mias) für eine Dame ist billig zu verkaufen: Waldstraße 3, im 2. Stod des Vorderhauses links.

Billig zu verkaufen:

ein dreiarmer Gaslüster, 1 Herrenschreibstisch, 1 Küchenschranke, 1 kleinerer Herd, sehr gut erhalten: Lessingstraße 26, 3 Treppen hoch.

Schuhmachereinrichtung

ist sofort billig zu verkaufen. Die Kundschaft kann mitübernommen werden: Werderplatz 50 im 3. Stod. *2.1.

Ein Kanapee,

gut im Polster und Bezug, ist billigst zu verkaufen: Amalienstraße 18 im Hinterhaus.

Hauskauf-Gesuch.

Ein nicht sehr großes Herrschaftshaus im west- lichen Stadttheil wird gegen baar zu kaufen ge- sucht. Gest. Anträge unter Nr. 343 befördert das Kontor des Tagblattes.

Lumpen,

neue Tuchabfälle und alle Sorten wollene und baumwollene Abfälle, sowie altes Eisen und Metalle kauft das Rohstoffgeschäft Schögen- straße 73.

Theater

für Gesellschaften zu verleihen bei **G. Bilger,** Tapezier, Erbprinzenstraße 10. *3.2.

Kaiser Friedrich-Quelle zu Offenbach a. M. Natron-Lithionquelle.

Pastillen

der Kaiser Friedrich-Quelle von hervorragender Wirkung bei allen Katarrhen des Rachens, des Kehlkopfes und der Bronchien.

Voriätbig in allen Apotheken. 9.8.

Hauptdepöt bei

Bahn & Bassler.



Täglich frische holl. Schellfische, Gabelsauer, Hechte, Zander, Seezungen, frisch gewässerte Stockfische empfiehlt **L. Sturm,** gegenüber der Infanteriekaserne.



Neue Fischhalle, Kaiserstraße 100.

Frischen Rheinsalm, Ostender Soles, Zander, Schellfische, gewässerte Stockfische, mariniert und geräucherte Fische jeder Art empfiehlt billigst **J. Klasterer.** 2.1.

Schinken ohne Knochen, Göttingerwurst

wieder frisch eingetroffen bei

Rob. Fritz, Kaiserstraße 229.

Aecht westphälischer

Pumpernickel

frisch eingetroffen bei

Rob. Fritz, Kaiserstraße 229.

Gelegenheitskauf für Raucher!!

3.2. Circa 20 000 Stück Cigarren und Ciga- retten, beste Fabrikate, in verschiedenen Preislagen, veräußere wegen Reduktion meines Lagers in jedem kleinen Quantum und ausnahmsweise billig.

Proben werden abgegeben bei

Remshardt,

Waldstraße, Eingang nächst der Kaiser-Passage.

Zöpfe! Zöpfe! Zöpfe!

à Stück 3 Mk.

soweit der Vorrath reicht.

G. Puder,

Lammstrasse 4.

Achtung! Achtung! Achtung!

„Bodega“

Kaiser Wilhelm-Passage 22.

Frühstücksstube.

Karl Betz.

243
Zur Vermittlung
von

Feuer-Versicherungen

für den
Deutschen Phönix
empfiehlt sich **Friedrich Maisch**
Bezirks-Agent,
Südweststr. Nr. 57.

Hofgut Gemmingen.

Niederlage:
Gde der Baldhorn- u. Zähringerstraße 19.
Wir erlauben uns, höflich die Milch unseres Hofes bestens zu empfehlen.
Durch rationelle Fütterung von gesunden, kräftigen Kühen ist die Milch für Kinder wie auch für den Haushalt sehr empfehlenswert.
Der Versandt geschieht nur in Patentflaschen Morgens und Abends per Liter 18 Pfennig.
Für gute und prompte Bedienung wird garantiert.

Concertsaal,
Brauerel Schrempf, Waldstraße.
Karlsruher Colosseum.
Jeden Tag Abends 8 Uhr beginnend.
Vorstellung von nur Künstlern 1. Ranges.
Reichhaltiges, jeden Tag wechselndes Programm.
Alles Nähere besaen die Plakate.

Codes-Anzeige.
Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Gatte, Vater, Bruder und Schwager
Karl Buch, Sattlermeister,
heute Abend 8 Uhr nach längerem, schwerem Leiden sanft entschlafen ist.
Karlsruhe, den 16. Januar 1882.
Um stille Theilnahme bitten
im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Frau Buch Wittwe nebst Kindern.
Die Beerdigung findet Montag den 18. d. Mts., Nachmittags 4 Uhr, vom Trauerhause, Schützenstraße 49, aus statt.

Militär Verein
Karlsruhe.
Wir sehen unsere Mitglieder in Kenntniß, daß unser Vereinsmitglied
Karl Buch, Sattlermeister,
nach längerem Kranksein verstorben ist.
Die Beerdigung findet Montag den 18. Januar, Nachmittags 4 Uhr, vom Trauerhause, Schützenstraße 49, aus statt und ersuchen wir um zahlreiche Theilnahme.

Wellenscheitel und Stirnfrisuren,
Perrücken und Toupets,
Chignons und Zöpfe
etc. etc. etc.
aus prima unzerstörbarem Kraushaar angefertigt. Für eleganten Sitz und Natürlichkeit stets Garantie. Lieferung in kürzester Zeit.
G. Puder, Hoftheaterfriseur,
Lammstrasse 4.

10.1. 9³/₄ Pfd. feinst. Schweizerkäse g. M. 6
Nachn. lief. J. Hofmann, Käseh. München.

Liederkranz.
Heute Abend 8¹/₂ Uhr
Probe.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 18. Januar. Sondervorstellung außer Abonnement. Einmaliges Gastspiel des Wiener-Ensembles. Direktion: Leopold Müller und Richard Schütz. **Der verlorene Sohn** (L'enfant prodigue). Schauspiel ohne Worte (Pantomime) in drei Akten von Michael Carré. Musik von A. Wormser. In Scene gesetzt von Frau Sidonie Rakoczy vom königl. Nationaltheater in Budapest. Vorher: Zum ersten Male wiederholt: **Dabeim.** Lustspiel in einem Akt. Nach Octave Feuillet's „Le village“ frei bearbeitet von Wilhelm Wolff. Anfang 7¹/₂ Uhr. Ende 10¹/₂ Uhr.

Dienstag den 19. Januar. I. Quartal. **10. Abonnements-Vorstellung. Der geheime Agent.** Lustspiel in vier Akten von F. W. Hackländer. Der Fürst: Herr Seldeneck, vom Lessing-Theater in Berlin, als Gast.

Mittwoch den 20. Januar. Theater in Baden. **16. Abonnements-Vorstellung. Durch's Ohr.** Lustspiel in drei Akten von Jordan. Heinrich: Herr Seldeneck vom Lessingtheater in Berlin, als Gast. — **Cavalleria rusticana (Sizilianische Bauernehe).** Melodrama in einem Akte, nach dem gleichnamigen Volksstück des G. W. Verga, von G. Targioni-Tozzetti und G. Menacchi. Musik von Pietro Mascagni. Anfang 7¹/₂ Uhr.

Donnerstag den 21. Januar. I. Quartal. **12. Abonnements-Vorstellung. Die weiße Dame.** Oper in drei Akten. Musik von Boieldieu. Anfang 7¹/₂ Uhr.

Freitag den 22. Januar. I. Quartal. **13. Abonnements-Vorstellung. Nathan der Weise.** Dramatisches Gedicht in 5 Akten von Lessing. Anfang 7¹/₂ Uhr.

Sonntag den 24. Januar. I. Quartal. **15. Abonnements-Vorstellung. Der Postillon von Consmeeau.** Komische Oper in drei Akten, nach dem Französischen von Friederike Elmenreich. Musik von Adam. — **Die Puppenfee.** Pantomimisches Ballettdivertissement von J. Hafreiter und F. Gaul. Musik von Jos. Bayer. Anfang 6 Uhr.

Vormerkungen zu dieser Vorstellung werden von Montag den 18. Januar, von Vormittags 8 Uhr an, vom Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters angenommen. Bei schriftlicher Bestellung wolle adressirte Postkarte zur Antwort (mit der Bestellung) an das Vormerkbureau eingesendet werden.

Jalousien und Rollläden
werden als Spezialität unter Garantie gut und dauerhaft angefertigt sowie reparirt von
Chr. Zimmerle,
Jalousien- und Rollläden-Geschäft,
Karlsruhe 71
(früher langjähriger Geschäftsführer der bekannten Firma Bayer & Leibfried, Ehlingen, sowie Monteur der Firma Leins & Cie, Stuttgart).

Grosse Kohlenersparniß!
Meine allgemein anerkannten, für alle Arten von Feuerungen (Ofen, Herde etc.) gleich vorzüglich bewährten, in allen Formen und Größen stets vorräthigen
Sparroste
bringe in empfehlende Erinnerung. Abgabe nur an Werktagen.
Karl Müller,
12.12. Sophtenstraße 5.

Gute Feuerung!
*10.5. Alle Sorten
Düten und Bentel
empfiehlt **Wilhelm Bommer,**
Rüppurrerstraße 50.

Hochzeits-, Gelegenheits- u. Verlobungs-Geschenke
8.5.
aus dem Gebiete des Kunstgewerbes zu bekannt billigen Preisen und in allen Preislagen empfiehlt
Carl Bregenzer,
Grossh. Hoflieferant,
Kaiserstrasse 76.

Ritter Pásmán.
Komische Oper von **Johann Strauss.**
2.2. Soeben erschienen:
Klavier-Auszug mit und ohne Text, Bearbeitungen für Pianoforte zu vier und zwei Händen (**Ballet-Musik**), einzelne Gesangsnummern etc. etc.
Fr. Doert, Musikalienhandlung,
Ritterstrasse, Ecke der Kaiserstrasse.

„Bruchleidenden“
wird das von **Dr. Kelsch** & Co., Darmstadt, erfundene, elastische, patentirte
„Gürtel-Bruchband“
ohne Feder
empfohlen; dasselbe ist unübertroffen, das beste Bruchband der Welt, bequem zu tragen, vollständige Sicherheit, eine Wohlthat für den Körper, verdrängt alle Systeme.
Der Vertreter des Erfinders ist am 23. Januar in Karlsruhe im Bratwurstdöckle von 8 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Nachmittags mit einer Musteranmeldung anzutreffen.

H. Maurer, Pianolager,

Karlsruhe, Friedrichsplatz 11,

empfehl in grossartiger Auswahl und zu äusserst billigen Preisen:

Flügel und Pianinos

von Bechstein, Berdux, Francke, Hagspiel, Lipp, Rosenkranz, Schiedmayer, Schwechten, Zeltner & Winkelmann etc.

Einfache solide Pianinos, kreuzsaitig, zu 450 M.

Deutsche und amerikanische Harmoniums.

Meine sämtlichen Instrumente zeichnen sich durch vollendete Schönheit des Tones, sowie höchste Solidität aus und lade ich bei Bedarf zu deren Prüfung höflichst ein.

Umtausch gespielter Instrumente, grosse Pianoleihanstalt. Stimmungen, eigene Reparaturwerkstätte.

Pianinos mit Fr. Kaiser's Patent-Legato-System stets vorrätig. Die Erfindung ist an jedem gespielten Flügel oder Pianino anzubringen und bezweckt eine bedeutende Veredelung des Tones. Ausführung derselben jederzeit.

Museums-gesellschaft.

Samstag den 23. Januar

Tanzunterhaltung.

Anfang 8 Uhr. — Ende 1 Uhr.

Die Gallerie wird um 7 Uhr geöffnet; der Zutritt zu derselben findet auf der Wendeltreppe statt. Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern bezw. den in §. 20 der Statuten bezeichneten nächsten Angehörigen derselben gestattet. Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Massregeln ergriffen.

Fremde können nur eingeführt werden, wenn dieselben in dem im Besesszimmer der Gesellschaft aufliegenden Fremdenbuche eingetragen sind.

Diejenigen Herrschaften, welche sich an dem während der Pause stattfindenden Abendessen zu beteiligen wünschen, sind gebeten, Tischkarten zu 2 M für die Person zu lösen, welche bis zum 23. Januar, Vormittags 11 Uhr, bei dem Restaurateur ausgegeben werden. Am Abend beträgt der Preis einer Tischkarte 2 M 50 P.

Um Irrungen zu vermeiden, werden die Herrschaften ersucht, ihre Plätze selbst zu belegen. Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.

Karlsruhe, den 18. Januar 1892.

Der Vorstand.

21.

Fremde

Übernachteten vom 15. bis 17. Jan.

Alte Post. Böh, Priv. v. Aßern, Emig, Hafens-auffeher v. Fürtb.

Bahnhof-Hotel. Mittelberger, Kfm. v. Gönningen. Fel. Himmel, Rent. v. Wiesbaden. Gehler, Kfm. v. Staufen. Heinz, Kfm. v. Frankfurt. von Schumacher, Rent. v. Kassel. Neumann, Kfm. v. Freiburg. Kipping, Kfm. v. Dingelngen. Schäfer Kfm. v. Mühlheim.

Bratunrgsloble. Heisenmeyer, Kfm. v. Stuttgart. Schilling, Lehrer v. Wörsch. Sar, Landwirth v. Jung-nau. Hofner, Kfm. v. Straßburg. Eitz, Kfm. von Stuttgart.

Burg Winded. Mühlmeister, Kfm. v. Hamburg. Woll, Kfm. v. Frankfurt. Böll, Kfm. v. Göttingen. Sachs, Kfm. v. Wien. Raife, Ing. v. Oamburg.

Darmstädter Hof. Meng, Kfm. v. Ladenburg. Schaller, Kfm. v. Frankfurt. Bauer, Kfm. v. Rheino-beim. Schärer, Del. v. Maulbronn. Reichenstein, Bier-brauer v. Bilsippenburg. Schöler, Kfm. v. Frankfurt. Gläcker, Kfm. v. Frankweiler. Wittmann, Kfm. von Hamburg. Müller, Kfm. v. Mainz.

Erzbrunnen. Frhr. v. Böcklin m. Frau v. Disch-weier. Frhr. v. Bodmann v. Baden. Dr. Clausia v. Gladbach. Meier, Kfm. v. Frankfurt. Friedlin, Kfm. v. Straßburg. Leonhardt, Kfm. v. Berlin. Marr, Kfm. v. Köln. König, Kfm. v. Wamen. Kelm, Kfm. von Stuttgart. Kischer, Kfm. v. Uim. Kaffner, Kfm. v. Bretzen. Sobner, Kfm. v. Kassel. Frhr. v. Grolman m. Frau v. Darmstadt. Fel. v. Häschelmann v. Heidel-berg. Frhr. v. Buol v. Mannheim. Kief, Fabr. v. Schorndorf. Speiser, Kfm. v. Köln. Gerpel, Kfm. v. München. Robb, Kfm. v. Stuttgart. Ggel, Kfm. v. Bärach. Klett, Kfm. v. Kassel.

Seiff. Strauß v. Weiff, Kfl. v. Heilbronn. Scholz, Kfm. v. Bitau. Laur, Kfm. v. Gühofen. Metzger u. Kerkel, Kfl. v. Berlin. Schieferle, Kfm. v. Bärach. Schambach u. Göhning, Kfl. v. Stuttgart. Sterg, Kfm.

v. Leobstsch. Deubach, Kfm. v. Gall. Weisner, Kfm. v. Freiburg. Kräger, Kfm. v. Augsburg. Arabi, Kfm. v. Dresden. Laich, Kfm. v. Frankfurt. Bauer, Kfm. v. Köln. Hahn, Kfm. v. Gelle. Dannecl, Weinhdl., u. Wollmer, Rent. v. Rastatt. Baum, Kfm. v. Mannheim. Lang, Kfm. v. Sonneberg. Fische, Kfm. von Urach. Schwyer, Kfm. v. Niedermodern. Hermann, Kfm. v. München. Weelmann, Kfm. v. Camenz.

Goldener Adler. Kornelius, Kfm. v. Mainz. Brum, Kfm. v. Köln. Heilemann, Kfm. v. Baden.

Goldener Karpfen. Detmann-Castello, Artist v. Augsburg. Hornung, Kfm. v. Straßburg. Bauer, Kfm. v. Heilbronn. Kraft, Kfm. v. Heidelberg. Dr. Soeger, Gern. v. Offenbach. Ulmer, Postbeamter m. Frau v. Mannheim.

Goldenes Ross. Koss, Reif. v. Ludwigschafen. Schwarzwälder, Kfm. v. Schluchtern.

Goldene Traube. Kohrer, Kfm. v. Hörden. Fran- kel, Kfm. v. Bensheim. Schmidt, Sögmüller v. Ottenou. Schöple, Weinhdl. v. Neustadt. Lacker, Uhrmacher v. Herrernalb.

Grüner Hof. Hope, Kfm. v. Berlin. Adler, Kfm. v. Epyer. Schardt, Kfm. v. Lichtenseld. Reinhold, Kfm. v. München. Herrmann, Kfm. v. Offenbach. Sachsen- hauser, Kfm. v. München. Strauß, Kfm. v. Mannheim. Krieger, Forstprakt. v. Heidelberg. Radenbach, Forstprakt. v. Offenbach. Moory, Kfm. v. Wien.

Hotel Germania. Dr. Schulz, Ass. m. Frau v. Landau. Engelhardt, Fabr. m. Frau v. Offenbach. Fel. Witte, Priv. v. London. Pabst, Fabrikbes. v. Nürnberg. Meister, Arch., u. Geyer, Baumstr. v. München. Weigert, Fabr. v. Burg. Roth, Dir. v. St. Johann. Weber, Fabr. v. Heidelberg. Weiff, Kfm. v. Hohenstein. Stein, Kfm. v. Mainz. Gölz, Krauß u. Köpf, Kfl. v. Berlin. Har- bers u. Soltweil, Kfl. v. Frankfurt. Feith, Kfm. v. Gersfeld. Reuber, Kfm. v. Plauen. Büchler, Kfm. v. Annaberg. Graf Kagened m. Frau u. Dienerschaft v. Strazgarten. Beltner, Gem.-Kath m. Fam., u. Blochmann, Fabr. v. Nürnberg. Dr. Nelson, Priv. v. Weizen. Dr.

Bescher, Prof. v. Schwetzingen. Karber, Fabrikbes. m. Frau v. Saarbrücken. Gradenwig, Fabrikbes. m. Frau. Meier, Kunsthandler, u. Lewinski, Kfm. v. Berlin. Moscamp, Fabr. v. Springe. Löwen, Kfm. v. Ebersfeld. Braun, Kfm. v. Stetten. Schulz, Fabr. v. Gernsbach. Dermis, Kfm. v. München. Deckmann, Kfm. v. Augs- burg. Nöbde, Priv. v. Freiburg. Lüdralz, Fabr. v. Gusslröhen. Trapet, Kfm. v. Bonn.

Hotel Große Strauß, Sachse, Feist u. Eisenberg, Kfl. v. Berlin. Wederle, Kfm. v. Stuttgart. Wänter- mann, Kfm. v. Bensheim. Gerste u. Lau, Kfl. v. Gannstatt. Manz, Kfm. v. Auerbach. Hoffard, Kfm. v. Burg. Klä:vel, Löb, Schmidt u. Overbaum, Kfl. v. Frankfurt. Naumann, Kfm. v. Mainz. Kröhl, Kfm. v. München. Löwenthal, Kfm. v. Würzburg. Bing, Kfm. v. Köln. Jakob, Kfm. v. Dresden. Resenbaum, Bröhsnid u. Schiff, Kfl. v. Frankfurt. Lesche, Kfm. v. Kronenberg. Eisenberg, Kfm. v. Berlin. Ruff, Kfm. v. Ludwigshafen. Bluen, Kfm. v. Paris. Raaf, Grün- baum u. Goldschmidt, Kfl. v. Köln. Stern, Kfm. v. Stuttgart. Kaltwede, Kfm. v. Solingen. Jakobs, Kfm. v. Cera. Bauer, Kfm. v. Dresden. Friedenber, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel Luz. Gingenhöfer Buchhändler, Ballet, Heilb:anner, Leidsch, Ringel u. Roth, Kfl. v. Stuttgart. Mayer u. Matibias, Kfl. v. Mannheim. Müller, Kfm. v. Gannstatt. Feil, Kfm. v. München. Dorn, Ingen. v. Hannover. Lühler, Ingen. v. Trierberg. Dermis, Kfm. v. Herloha. Spiegel, Kfm. v. Konstanz. Hauser u. Hedmann, Kfl. v. Stuttgart. Mad, Kfm. m. Frau u. Tochter v. Freiburg. Kohn, Kfm. v. Dresden. Mark- wald, Priv. u. Familie Benemann, Priv. v. Berlin. Braun, Kfm. v. Kenzingen. Schwald, Kfm. v. Ludwig- burg. Kohn, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel National. Gehr, Kfm. u. Braur, Priv. m. Frau v. Nürnberg. Haberte, Kfm. v. Wiltgenhofen. Mayer, Kfm. v. Osnabrück. Stiegler, Kfm. v. Offen- burg. Müller, Kfm. v. Freiburg. Kramer, Kfm. v. Straßburg. Weilmayer, Kfm. v. Braunschweig. Wendling, Kfm. v. München. Hahnel, Ingen. v. Stuttgart. Dr. Wenger, Arzt v. Offenbach. Bettwieser, Gastwirth v. Jöblingen. Schöllhorn u. Widart, Kfl. v. München. Gielinger, Kfm. v. Dresden. Bollack, Kfm. v. Berlin. Waldborn, Kfm. v. Basel. Massenbach, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Stofflet. Hess u. Heller, Kfl. v. Stutt- gart. Rothgilt, Kfm. v. Freiburg. Herrmann, Kfm. v. Mannheim. Manz, Kfm. v. Fürtb. Seeling, Kfm. v. Gritz. Przygoder, Kfm. v. Berlin. Waller, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Leibing, Kfm. v. Neudorf. Panisch, Kfm. v. Freiburg. Blochmann, Kfm. v. Hei- denheim. Wafch, Kfm. v. Wehrup. Eichhorn, Kfm. v. Ludwigsburg. Wanz, Kfm. v. Fürtb. Varnisch, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Soderheim. Jock, Kfm. v. Fahr. Kandel, Kfm. v. Mannheim. Breimle, Kfm. v. Heidelberg. Schwager, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Tannhäuser. Wüsch v. St. Germain en Laye. Faber, Stud. v. Baden. Braur, Apotheker v. Kassel. Kunle, Schreiner v. Weenheim. Bayer, Kfm. v. Mainz. Jäger, Kfm. v. Stuttgart. Stegmaier, Kfm. v. Gannstatt. Ergo, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Victoria. Bisler, Kfm. v. Bremen. Ney, Kfm. v. Stuttgart. Schärer, Kfm. v. Hannover. Gibeis, Kfm. v. Umbach. Lang, Kfm. v. Mülhausen. Denge, Kfm. v. Odrindorf. Bohnwinkel u. Steinhart, Kfl. v. Frankfurt. Roth Kfm. v. Gießen. Schiffer, Fabr. a. England. Daning, Major v. Berlin. Heilmann, Kfm. v. Ul. u. Krause, Kfm. v. Baiensfurt. Jungbändl, Kfm. Kfm. v. Leipzig. Perry, Kfm. v. Düsseldorf. Pepsold, Kfm. v. Chemnitz. Veltbronn r, Kfm. v. Stuttgart. Weigt, Kfm. v. Offenbach. Mayer v. Freiburg. Fel. Postmann v. Wehrthal. Stein, Kfm. v. Wilmanses.

König von Preußen. Fr. Kasper v. Biederbach. Glach. Pfäfer, Gekretsch. v. Freiberg i. Sachsen. Rüste, Diener v. Weiningen.

König von Württemberg. Meisenhelder, Kfm. v. Stuttgart. Müller, Kfm. v. Gningen. Wöhlmann, Ing. v. Frankfurt. Böschen, Kapellmeister v. Ebersfeld. Frey, Insp. v. Freiburg.

Massauer Hof. Hornig v. Bina.

Prinz Max. Wader, Kfm. m. Frau v. Gannstatt. Meiff, Fabr. v. Köln. Kirchner, Weingutbesitzer v. Aufschweier. Fel. Mayer v. Durlabingea. Bastian, Kfm. v. Mannheim. Glibrich, Kfm. v. Frankfurt. Goerls, Kfm. v. Heidelberg. Wahrenholz, Kfm. v. Uim. Trapper, Kfm. v. Köln. Kramer, Kfm. v. Mannheim. Dewig, Fabr. v. Kassel.

Rose. Abraham, Noteur v. Berge-Verbed. Schäfer, Metzger v. Lomersheim. Frau Hausenstein v. Wobach. Umbuster, Kfm. v. Reutlingen.

Roths Haus. Dr. Engelhardt, prakt. Arzt von Hamburg. Burkhard, Priv. v. Baden. Martinen, Guts- besitzer v. Gernsbach. Dr. Dorn, Fabr. v. Kerbach. Frau Keller v. Säckingen. Degorich u. Kömhild, Kfl. v. Frankfurt. Reay, Kfm. v. Augsburg. Kitta, Kfm. v. Gersfeld. Frau Dengstendberg v. New-York.

Waldborn. Streitwof, Konjunkturunternehmer m. Frau u. Fr. Volzer, Sängerin v. Frankfurt. Kupper, Artist m. Frau v. Weh.

Druck und Verlag der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.